

Stadt Zürich  
Soziale Einrichtungen und Betriebe

### **Arbeitsintegration**

A&B/Jobkartenangebote  
Aemterstrasse 203, 8003 Zürich  
Telefon 044 412 87 87  
www.stadt-zuerich.ch/jobkarte

## **Soziale Einrichtungen und Betriebe der Stadt Zürich**

### **Joblade**

Badenerstrasse 435, 8003 Zürich, Tel. 044 412 88 80  
Angebot: Holz- und Recyclingwerkstätten, Waldarbeiten,  
Hausdienst, Küche, Spielplatzunterhalt, Jobkarten-Abgabe

### **Sprungbrett/Palettino**

Schulhausstrasse 62, 8002 Zürich, Tel. 044 415 35 85  
Angebot: Holz- und Textilwerkstatt (Spielobjekte,  
Baby- und Kleinkindprodukte, Reparaturen), Küche und Hausdienst,  
Wäscherei, Landschaftspflege, Jobkarten-Abgabe

### **Treffpunkt City**

Wildbachstrasse 42, 8008 Zürich, Tel. 044 415 69 09  
Angebot: Kochen und Support Küche, Thekendienst,  
Reinigung, Kurier

### **Treffpunkt t-alk**

Bederstrasse 130, 8002 Zürich, Tel. 044 415 36 00  
Angebot: Kochen, Thekendienst, Reinigung, Recycling,  
Umgebungspflege, Garten, Jobkarten-Abgabe

### **Kontakt- und Anlaufstellen**

Tel. 044 412 72 55  
Angebot: Kochen, Theke, Reinigung, Umgebungspflege  
(für Suchtmittelabhängige)

### **Bestellung Erstkarte und Flyer**

SEB-S-Team@zuerich.ch

—  
Sozialdepartement

## **Arbeitsintegration**

# Die Jobkarte – Informationen für zuweisende Stellen



## Informationen für zuweisende Stellen

Die Jobkarte ermöglicht den Zugang zu niederschweligen Beschäftigungsangeboten und zur Sozialen Integration. Sozial desintegrierte Menschen können im Rahmen ihrer Möglichkeiten teilnehmen, so ihren Alltag strukturieren und entsprechend ihren Ressourcen und Fähigkeiten arbeiten.

### Zielgruppe

Die Jobkarte richtet sich an Erwachsene, die vom Sozialdepartement der Stadt Zürich finanziell unterstützt werden und nicht in der Lage sind, in einem Arbeitsintegrationsangebot zur sozialen und beruflichen Integration (Teillohn oder Gemeinnützige Arbeit) zu arbeiten und keine Aussicht auf eine Stelle im ersten Arbeitsmarkt haben. Zusätzliche Indikatoren können Suchtmittelabhängigkeit, psychische oder soziale Schwierigkeiten und Integrationsprobleme sein.

### Ziele sind

Soziale Integration, gesundheitliche Stabilisierung sowie die Strukturierung des Tagesablaufs der Klientinnen und Klienten (KL). Fähigkeiten und Ressourcen sollen genutzt und lebenspraktische Kompetenzen erhalten oder gestärkt werden.

### Angebot

Die Einsatzmöglichkeiten sind auf die individuellen Ressourcen der KL abgestimmt. Es gibt Einsätze von einer bis sechs Stunden (ganzer Tag), an sieben Tagen die Woche, draussen und drinnen, mit wenig oder viel Begleitung im Job und in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern.

Mit KL, die mit ihrer Präsenz und ihrem Einsatz Interesse an der Zusammenarbeit bekunden, wird in den Angeboten Sprungbrett/Palettino und Joblade intensiver gearbeitet.

Wer länger als drei Monate jeweils mehr als 35 Stunden in den Angeboten Sprungbrett/Palettino oder Joblade arbeitet, bekommt eine Bezugsperson (Agogin/Agoge) aus einem der Arbeitsbereiche zugeteilt.

Die fallführenden Sozialen Dienste (SOD) werden darüber informiert. Ein möglicher Austausch soll dazu führen, die Angebotszielsetzungen noch besser zu erreichen und, wo sinnvoll, anstehende Themen oder weiterführende Massnahmen zu besprechen und gemeinsam umzusetzen.

KL, die in einem Arbeitsintegrationsangebot zur beruflichen Integration (Qualifikation, Vermittlung) oder zur beruflichen und sozialen Integration (Teillohn, Gemeinnützige Arbeit) tätig sind, erhalten keine Jobkarte.

### Punktuelle Sozialarbeit

Die SOD sind zuständig für die persönliche Hilfe der KL der Jobkartenangebote. Teilweise sind schnelle Interventionen nötig, um Fragestellungen zu klären, anstehende Themen gezielt zu bearbeiten oder entsprechend zu triagieren. Die SEB stellen dafür im Sprungbrett/Palettino und Joblade minimale sozialarbeiterische Ressourcen zur Verfügung. Der Lead bei der persönlichen Hilfe liegt bei den SOD.

### Zuweisung

Die Zuweisung in die Jobkartenangebote erfolgt über die Abgabe der ersten Jobkarte (Erstkarte). KL mit Sozialhilfe beziehen die Erstkarte bei den SOD.

KL mit Zusatzleistungen zur IV erhalten nach Vorweisen eines amtlichen Ausweises mit Foto und des Nachweises über den Bezug von Zusatzleistungen (der Legitimationskarte AZL) die Erstkarte an folgenden Stellen:

- Sprungbrett/Palettino, Schulhausstrasse 62, 8002 Zürich, Tel. 044 415 35 85
- Joblade, Badenerstrasse 435, 8003 Zürich, Tel. 044 412 88 80
- Treffpunkt t-alk, Bederstrasse 130, 8002 Zürich, Tel. 044 415 36 00

### Erneuerung der Jobkarte

Um in den Angeboten arbeiten zu können, bedarf es einer gültigen Jobkarte. Die Karten sind jeweils während eines Kalendermonats gültig. Die KL bestimmen, wo sie die Jobkarte tauschen möchten. Der Abgabeort, einer der drei oben genannten Standorte, ist auf den Jobkarten vermerkt.

### Integrationszulage

Die Integrationszulage beträgt sechs Franken pro Stunde bei maximal 50 Stunden pro Monat. Wer vier oder mehr Stunden pro Tag arbeitet, erhält kostenlos ein warmes Mittagessen. Den SOD wird für ihre KL acht Franken pro Essen in Rechnung gestellt.